

Pressemitteilung

Merzig, 12. Januar 2024

Sparkasse Merzig-Wadern weiht neues Gebäude in der Schankstraße in Merzig ein

Das neue viergeschossige Sparkassenhaus in der Schankstraße 18 - 20 präsentiert sich modern, elegant und somit zeitlos. Die Grundsteinlegung des Energieeffizienzgebäudes erfolgte im Dezember 2021. Zwei Jahre später wurde das Gebäude mit einer Gesamtgrundfläche von 1020 Quadratmetern und fast 468 Quadratmetern Bürofläche offiziell eingeweiht. Die gesamte Service- und Beratungsleistung der Sparkasse Merzig-Wadern ist somit in räumlicher Nähe zueinander gebündelt und bequem für die Kundinnen und Kunden erreichbar.

Am 20. Dezember des vergangenen Jahres wurde das neue Gebäude der Sparkasse Merzig-Wadern – das Sparkassenhaus – eingeweiht. Dekan Patrik Schmidt der Katholischen Pfarreiengemeinschaft Merzig St. Peter segnete das Gebäude zur offiziellen Einweihung in Anwesenheit von Landrätin Daniela Schlegel-Friedrich, Oberbürgermeister Marcus Hoffeld und weiteren Gästen. Frank Jakobs, Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse Merzig-Wadern, war sichtlich erfreut, die zahlreichen Gäste in seinem Namen und im Namen seines Kollegen, Vorstandsmitglied Wolfgang Fritz, zu begrüßen: „Beim Bau des neuen Bürokomplexes stand nachhaltiges Handeln im Mittelpunkt. Wir haben ein Konzept verfolgt, welches den drei Dimensionen der Nachhaltigkeit – ökologisch, sozial und ökonomisch – Rechnung trägt. Rund 4 Millionen Euro investierten wir in das nach KfW 55 Standards errichtete Energieeffizienzgebäude. Dank der professionellen Planung und engmaschigen Begleitung des Baus

ist es uns gelungen, den vorab geplanten Budgetrahmen für die Baumaßnahme einzuhalten“, sagte Jakobs.

Das Sparkassenhaus ist mit einer Photovoltaikanlage auf dem Dach ausgestattet. Die modernen Büroräume verfügen über Heiz-Kühldecken. Wie das Haupthaus der Sparkasse ist auch dieses neue Gebäude an das Blockheizkraftwerk des Landratsamtes angeschlossen und wird von dort mit Wärme versorgt. „Für uns als Sparkasse und für mich persönlich ist es wichtig, mit der umgesetzten Vorgehensweise unsere klare Haltung zur Umweltverantwortung und zur Reduzierung unseres ökologischen Fußabdruckes zum Ausdruck zu bringen“, fügt Jakobs seinen Ausführungen ergänzend hinzu.

Natürlich nahmen an der offiziellen Einweihung auch Kurt und Karsten Kühnen, die Architekten des Gebäudes, teil. Für Kurt Kühnen war es nicht das erste Großprojekt, welches er erfolgreich mit der Sparkasse abschloss. Die Investitionen für die neuen Büros kamen fast ausschließlich heimischen Unternehmen zugute, von welchen auch einige Vertreter persönlich an der Einweihungsfeier teilnahmen. Kurt Kühnen erläuterte in seinem Vortrag den Gästen die nachhaltige Baumaßnahme und ihre Besonderheiten.

Der strategische Beweggrund für den Bau des Gebäudes lag im Bestreben darin, die angebotenen Service- und Beratungsleistungen für die Kundinnen und Kunden der Sparkasse Merzig-Wadern in räumlicher Nähe zueinander anzubieten. Das VersicherungsCenter befand sich in angemieteten Räumen in der Gutenbergstraße. Mit dessen Umzug in die Schankstraße rückt die Vertriebseinheit näher an den Kundenbereich der Hauptstelle. „Die Resonanz seitens unserer Kundinnen und Kunden bezüglich der kurzen Wege ist durchweg positiv, somit erfüllt das neue Flächenkonzept voll und ganz unsere Erwartungen“, bemerkte Jakobs im Gespräch mit den Gästen und führte fort: „Und das nicht

nur aus der Sicht unserer Kunden, sondern auch aus dem Blickwinkel der 35 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die bereits seit April 2023 das Gebäude mit einer genutzten Fläche von rund 468 Quadratmetern als Büroräume nutzen“.

Neben den ökologischen Aspekten fügt sich das Haus mit den drei Vollgeschossen und einem zurückgesetzten Staffelgeschoss architektonisch hervorragend in das Stadtbild ein. Im Bereich der Schankstraße spiegelt sich in der großzügig vorgesehenen Glasfassade das Gebäude der Hauptstelle wider. Während die Seite des Gebäudes zur Kasinostraße hin mit seiner hochgedämmten Vollwärmeschutzfassade die Energiesparsamkeit symbolisiert. Die sorgfältige Gestaltung zeigt, dass die Sparkasse auch in Bezug auf städtebauliche Integration Verantwortung übernimmt. Denn das Gebäude fügt sich harmonisch in die Umgebung ein. Gemeinsam mit der Sparkassenhauptstelle und dem Landratsamt bildet es eine repräsentative Eingangspforte zur Kreisstadt Merzig und ergänzt somit die in unmittelbarer Nachbarschaft angesiedelte sogenannte „Neue Mitte der Stadt Merzig“ hervorragend.

Sowohl Landrätin Schlegel-Friedrich als auch Oberbürgermeister Hoffeld bezogen sich in ihren Grußworten auf die gute partnerschaftliche Zusammenarbeit des Landkreises Merzig-Wadern, der Kreisstadt Merzig und der Sparkasse Merzig-Wadern. Drei starke Partner, die die Verantwortung für die Weiterentwicklung der Region gemeinsam gewinnbringend angingen. Beide lobten das moderne Gebäude, welches dazu beiträgt, das Quartier der „Neuen Mitte Merzig“ positiv weiterzuentwickeln.

Im Eingangsbereich des Sparkassenhauses ist die „Merziger Madonna“, eine spätgotische Muttergottes-Statue mit Jesuskind aus dem 15. Jahrhundert, zu bewundern. Die Skulptur schmückte noch bis zur Jahrhundertwende eine Nische über der Tür eines

Seite 4 von 5
Pressemitteilung vom 12. Januar 2024

Eckhauses der Merziger Schank-/Kasinostraße. Genau dort, wo heute das neue Sparkassenhaus steht. Nach einer abenteuerlichen Odyssee ist sie nun wieder an ihren ursprünglichen Standort zurückgekehrt.

Info-Kasten:

Netto-Grundfläche	ca. 876 m ²
Brutto-Grundfläche	ca. 1.020 m ²
Brutto-Rauminhalt	ca. 3.520 m ³
Primärenergieeinsparung	ca. 24.272 kWh/Jahr
Endenergieeinsparung	ca. 12.942 kWh/Jahr
CO ₂ -Einsparung	ca. 4.100 kg/Jahr
Investitionsvolumen	rund 4.000.000 €



(v.r.n.l.) Die Architekten Karsten und Kurt Kühnen, Landrätin Daniela Schlegel-Friedrich, Frank Jakobs (Vorstandsvorsitzender Sparkasse Merzig-Wadern), Dekan Patrik Schmidt, Wolfgang Fritz (Vorstandsmitglied Sparkasse Merzig-Wadern), Oberbürgermeister Marcus Hoffeld, Andreas Burch und Patrick Guldenkirch (Sparkasse Merzig-Wadern)

**Sparkasse Merzig-Wadern: Offizielle Einweihung und Segnung
des Sparkassenhauses**

FOTO: Michael Gillenberg/Sparkasse Merzig-Wadern

Für weitere Informationen oder Fragen:

Bettina Go-Dittscheid
Referentin Kommunikation und Medien
Sparkasse Merzig-Wadern
Schankstraße 18-20 • 66663 Merzig
E-Mail: Bettina.Go-Dittscheid@spkmw.de
Telefon (0 68 61) 99 19-626